

Germany-Rendsburg: Packaging machines

OJ S 169/2022 02/09/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: imland gGmbH

Postal address: Lilienstr. 20-28

Town: Rendsburg

NUTS code: DEF0B Rendsburg-Eckernförde

Postal code: 24768

Country: Germany

Contact person: Anke Eggers

E-mail: anke.eggert@imland.de

Telephone: +49 43312009262

Fax: +49 43312009250

Internet address(es):

Main address: <http://imland.de>

Address of the buyer profile: <http://imland.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://abruf.bi-medien.de/D448081864>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://abruf.bi-medien.de/D448081864>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung, Installation und Implementierung von 2 Unit-Dose Automaten inkl. Kontrolleinheit für die Apotheke der imland gGmbH

Reference number: D448081864

II.1.2. Main CPV code

42921320 Packaging machines

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung, Installation und Implementierung von 2 Unit-Dose Automaten inkl. Kontrolleinheit für die Apotheke der imland gGmbH

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

42900000 Miscellaneous general and special-purpose machinery - UB07

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

NUTS code: DEF0B Rendsburg-Eckernförde

Main site or place of performance: 24768 Rendsburg

II.2.4. Description of the procurement

Die imland gGmbH beabsichtigt für die Krankenhausapotheke mit Standort in Rendsburg die Beschaffung von zwei Unit-Dose Dispensierautomaten, einem Kontrollgerät und der zugehörigen notwendigen Hard- und Software sowie die Anbindung an die jeweiligen bestehenden IT-Systeme von der imland gGmbH und der nach §14 ApoG versorgten Kunden der Apotheke.

Die Automaten müssen mit ihren Funktionalitäten in den geplanten Workflow der Klinikapotheke integriert werden.

Für den EDV gestützten Entblisterungsprozess wird eine Software zur Unterstützung des Entblisterungsprozesses gefordert.

Es ist zu beachten, dass die Geräte innerhalb der zur Verfügung stehenden, begrenzten Fläche untergebracht werden können. Die Automaten sollen an ein Abluftsystem angebunden werden, deshalb muss der Adapter für den Anschluss und die Montage mit angeboten werden. Auch die Metallplatten zur Gewichtsverteilung der Dispensierautomaten sollen in dem Angebot enthalten sein. Die Steuerungssoftware der Automaten und die Server müssen mit einer unterbrechungsfrei-en Stromversorgung (USV) angeboten werden. Je Automat muss ein Server angebunden werden, um im Fehlerfall auf dem zweiten System weiterarbeiten zu können (Ausfallkonzept). Die Geräte sollen in dem Gebäude der Apotheke der imland gGmbH in Rendsburg installiert werden. Es ist zu berücksichtigen, dass Aufbau, Installation und Implementierung während der laufenden Patientenversorgung durchzuführen ist.

Terminabsprachen und Vorort-Besichtigungen sind über <https://bi-medien.de/D448081864> mit der imland gGmbH zu vereinbaren.

Die Lieferleistung soll im Rahmen eines Kaufs erfolgen. Für den Kauf soll der Bieter neben der im Leistungsverzeichnis ausgefüllten Tabelle – Preisblatt Investitionskosten – ein ausführliches Kaufangebot vorlegen.

Alle Geräte sowie Zubehör sind unter Beachtung der baulichen Gegebenheiten anzubieten. Es sind funktionsfähige Systeme, vor allem hinsichtlich der Einbindung in die bestehende IT-Landschaft zu installieren, welche eine Kompatibilität zum vorhandenen

Dokumentationssystem sicherstellen. Sämtliche Komponenten (z.B. Datenkabel, aktive Netzwerk-Komponenten, etc.), die für die Herstellung dieser Funktionalität erforderlich sind, sind zu kalkulieren und mit dem abzugebenden Angebot abgegolten.

Zukünftig soll der Service an den Geräten durch den Bieter als Vollwartungsvertrag durchgeführt werden. Das technische Personal der imland gGmbH soll ebenfalls in der Lage sein, bei Gerätestörungen eingreifen zu können. Hierzu ist ein Konzeptvorschlag mit entsprechenden Schulungen durch den Bieter zu erarbeiten und dem Angebot beizufügen. Es ist gewünscht, dass die Geräte elektronisch angebunden werden und der Service, sofern möglich, per Fernwartungszugriff erfolgt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Nutzerbewertung / Weighting: 60 %

Price - Weighting: 40 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/12/2022 End: 30/11/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Option zugunsten des Auftraggebers, die Laufzeit zweimal für ein Jahr zu verlängern (Ausübung durch schriftliche Erklärung spätestens sechs Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Optional soll ein drittes Gerät angeboten werden. Zu dieser Anschaffung sind die Planungen noch nicht abgeschlossen. Die Option soll, sofern sie gezogen werden soll, bis 31.12.2023 umgesetzt werden.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Befähigung zur Berufsausübung:

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
 - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation
 - Angaben zur Eintragung ins Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Anhand der geforderten Angaben wird das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne der §§ 123 f. GWB geprüft.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Umsätze für vergleichbare Leistungen in einer relevanten Größenordnung (sollte höher sein als der zu erwartende jährliche Umsatz aus dem vorliegenden Auftrag)
- Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckung von 500 000 Euro je Schadensfall für Personen-Sach- und Vermögensschäden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- Angaben zu den für die Ausführung der Leistung zur Verfügung stehenden Arbeitskräften
- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Hier sind 3 Referenzen aus den letzten 3 Geschäftsjahren den Unterlagen beizufügen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Hier sind 3 Referenzen aus den letzten 3 Geschäftsjahren in vergleichbarer Größenordnung den Unterlagen beizufügen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/10/2022 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 06/10/2022 Local time: 09:00

Place:

24768 Rendsburg

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Schleswig-Holstein bei dem Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Postal address: Düsternbrooker Weg 92

Town: Kiel

Postal code: 24171

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telephone: +49 4319884640

Fax: +49 4319884702

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Verfahren unterliegt der Nachprüfung durch die Vergabekammer.

Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein etwaiger Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer jedoch unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, wobei der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB unberührt bleibt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Der Auftraggeber ist zur Absendung einer Bieterinformation spätestens 10 Tage vor Zuschlagserteilung verpflichtet, auf den Tag des Zugangs kommt es nicht an (§ 134 GWB). Nach Zuschlagserteilung (Vertragsschluss) ist ein Nachprüfungsantrag nicht mehr zulässig. Ausgenommen sind Anträge auf Feststellung einer Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 GWB, also wegen Verletzung der vorgenannten Pflicht zur Bieterinformation und Einhaltung der Wartefrist gem. § 134 GWB oder wegen unzulässig erfolgter Vergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union. Solche Anträge auf Feststellung der Unwirksamkeit des abgeschlossenen Vertrages sind nach § 135 Abs. 3 GWB nur innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags

zulässig, jedoch nicht später als 6 Monatenach Vertragsschluss. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung dieser Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/08/2022